

# Öffentliche Veranstaltung

**Dienstag, 24. Oktober 2017**

**19.30 Uhr, Bärenmattesaal, 5034 Suhr**

Gleichgültig ob die geplante Abstimmungsvorlage dereinst als «Rahmenabkommen» oder als «Erneuerung des bilateralen Weges» oder als «Institutionelles Abkommen» daher kommt oder in ein «Stromabkommen» eingepackt wird:

Die geplante Anketzung an die EU läuft immer mehr auf eine schlechte Kopie des EWR hinaus.

Zu diesem Thema im weitesten Sinne nimmt

**Dr. Christoph Blocher,**  
**a. Bundesrat**

umfassend Stellung in seinem Referat

## «25 JAHRE NACH DEM EWR-NEIN»

KONSEQUENZEN DES VOLKSENTSCHEIDES GESTERN, HEUTE UND IN ZUKUNFT.

Dr. Christoph Blocher, Unternehmer, war von 2004 bis 2007 Bundesrat und Vorsteher des Eidg. Justiz- und Polizeidepartements. Zuvor war er 24 Jahre Mitglied des Nationalrates.

SELBSTVERSTÄNDLICH BIETET SICH IN DER ANSCHLIESSENDEN **DISKUSSION** AUCH DIE MÖGLICHKEIT, FRAGEN ZU STELLEN.

**EINFÜHRUNG: Otto H. Suhner**

Dipl. Ing. ETH, Unternehmer, Präsident PERSPECTIVE CH

**Musikalische Unterhaltung:**  
Blaskapelle Eigenamt, Lupfig

**WIR HEISSEN SIE  
ZU DIESER  
VERANSTALTUNG  
HERZLICH WILLKOMMEN!**



Postfach 2111, 5001 Aarau  
Forum für Weltoffenheit und Souveränität

[www.perspective-ch.ch](http://www.perspective-ch.ch)